



Entwicklungsmethoden

Prof. Dr. Josef M. Joller
jjoller@hsr.ch



TOOLS



Stufenweise Verfeinerung

Kosten / Nutzen analyse

Software Metriken

CASE

Taxonomie von CASE

Umfang von CASE

Software Versionen

Konfigurationsmanagement

Build Werkzeuge



Die Stufenweise Verfeinerung ist ein grundlegendes Prinzip, welches in vielen Techniken angewendet wird.

- ◆ Grundschemata: verschieben Sie alle Entscheidungen über Details; konzentrieren Sie sich zuerst auf die wichtigsten Fragen

Miller's Gesetz (1956)

- ◆ Ein Mensch kann sich in der Regel auf 5 +/- 2 Dinge gleichzeitig konzentrieren.



Dieses Prinzip wird

- ◆ in jeder Phase eingesetzt
- ◆ für jedwelche Darstellung

Warum stufenweise Verfeinerung

- ◆ der Software Engineer kann sich nur auf 5 ± 2 Dinge gleichzeitig konzentrieren

Warnung

- ◆ Miller's Gesetz gilt universell, nicht nur im Bereich der Software Entwicklung



Vergleich der IST (laufende) Kosten mit der neuen Lösung (Investition plus laufende Kosten)

- ◆ Kostenschätzung
- ◆ Nutzenabschätzung
- ◆ führen Sie alle zu berücksichtigenden Faktoren auf

Quelle

- ◆ Boehm : Software Engineering Economics
- ◆ eigene Projektdaten



Einsatz von CASE (Computer Aided Software Engineering)

- ◆ CASE Tools stehen für jegliche Phasen zur Verfügung

Viele Tools verfügen über grafische Interfaces und Darstellungen

- ◆ Datenfluss-Diagramme
- ◆ Entity-Relationship Diagramme
- ◆ Module-Verbindungs Diagramme
- ◆ Petri Netze
- ◆ strukturelle Darstellungen



Damit Fehler möglichst früh erkannt werden, muss man Messungen durchführen, um Abweichungen feststellen zu können.

Beispiele:

- ◆ LOC pro Monat
- ◆ Anzahl Fehler pro 1000 Lines of Code (LOC)
- ◆ Anzahl Bildschirme
- ◆ Anzahl Berichte
- ◆ Anzahl Dateien
- ◆ ...



Produktmetrik

- ◆ Beispiel:
 - Grösse des Produktes
 - Zuverlässigkeit des Produktes

Prozessmetriken

- ◆ Beispiel:
 - Effizienz der Fehlerfindung im Verlaufe der SW Entwicklung

spezifische Metriken für bestimmte Phasen

- ◆ Beispiel:
 - Anzahl Fehler pro Reviewstunde



Grösse

- ◆ Anzahl Programmzeilen

Kosten

- ◆ in monetären Einheiten

Dauer

- ◆ in Monaten

Aufwand

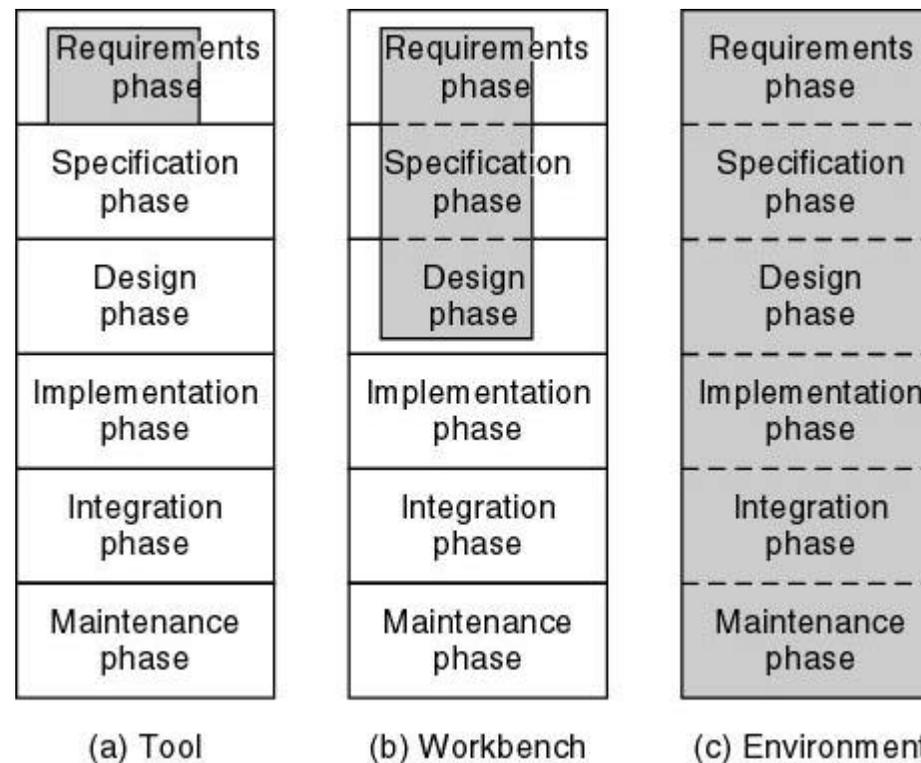
- ◆ in Personenmonaten

Qualität

- ◆ Anzahl gefundener Fehler



UpperCASE versus lowerCASE



Tool versus workbench versus environment



Zusatzfunktionen

- ◆ Data Dictionary
- ◆ Screen und Report Generatoren
- ◆ Consistency Checker

Online Dokumentation

- ◆ Manuals
- ◆ Updating

Wesentliche Online Dokumentation

- ◆ Help Information
- ◆ Programmier-Standards
- ◆ Manuals



Programmier Tools

- ◆ Text Editoren,
- ◆ Debugger
- ◆ Interface Checker

Typisches *Programmier-Szenario (Programming-in-the-small)*

- ◆ Editor-Compiler Zyklus
- ◆ Editor-Compiler-Linker Zyklus
- ◆ Editor-Compiler-Linker-Ausführen Zyklus

“Eigentlich müsste es einfacher gehen”



Der Editor “versteht” die Sprache

- ◆ dadurch wird die Entwicklung neuer Applikationen beschleunigt
- ◆ In der Regel wird das GUI mit einem anderen aber integrierten Editor erstellt
 - das Tool ist integriert und funktioniert gleich, unabhängig von der Aufgabe
- ◆ Editoren verstehen z.T. unterschiedliche Sprachen
 - MS Developer Studio
 - Macromedia Web Tools
- ◆ Pretty-Printer
 - nette Darstellung des erstellten Programms



Der Programmierer testet auf Source Level

- ◆ Core Dumps werden kaum benötigt
- ◆ Assembler Listings sind einsehbar
- ◆ Linker Listings werden automatisch erstellt
- ◆ Programmdokumentation basiert auf eingegebenem Text

Wunsch der Programmierer

- ◆ beim Source Level Testen sollte man interaktiv Änderungen eingeben können.



Struktureditoren

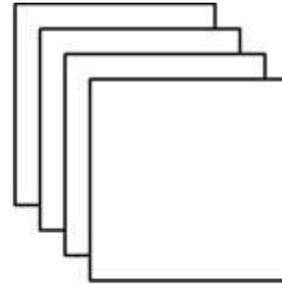
- ◆ Interface Checking
- ◆ Betriebssystem Umfeld
- ◆ Online Dokumentation
- ◆ Source Level Debugger

Ein Workbench stellt eine einfache Umgebung zur Verfügung

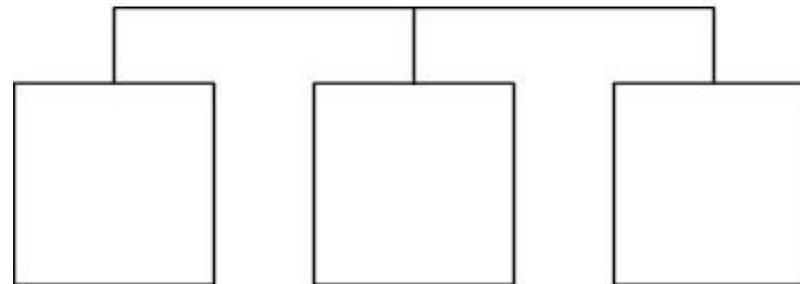
All dies ist schon sehr alt:

- ◆ FLOW Tool (1980)
- ◆ Technologie ist seit Jahren bekannt

Aber einige Programmierer lieben antike Werkzeuge



(a)



(b)

Variation

- ◆ Version für unterschiedliche Betriebssysteme und / oder HW
- ◆ Variationen existieren gleichzeitig (eine Lsg wurde für mehrere Systeme Browser / ... entwickelt)

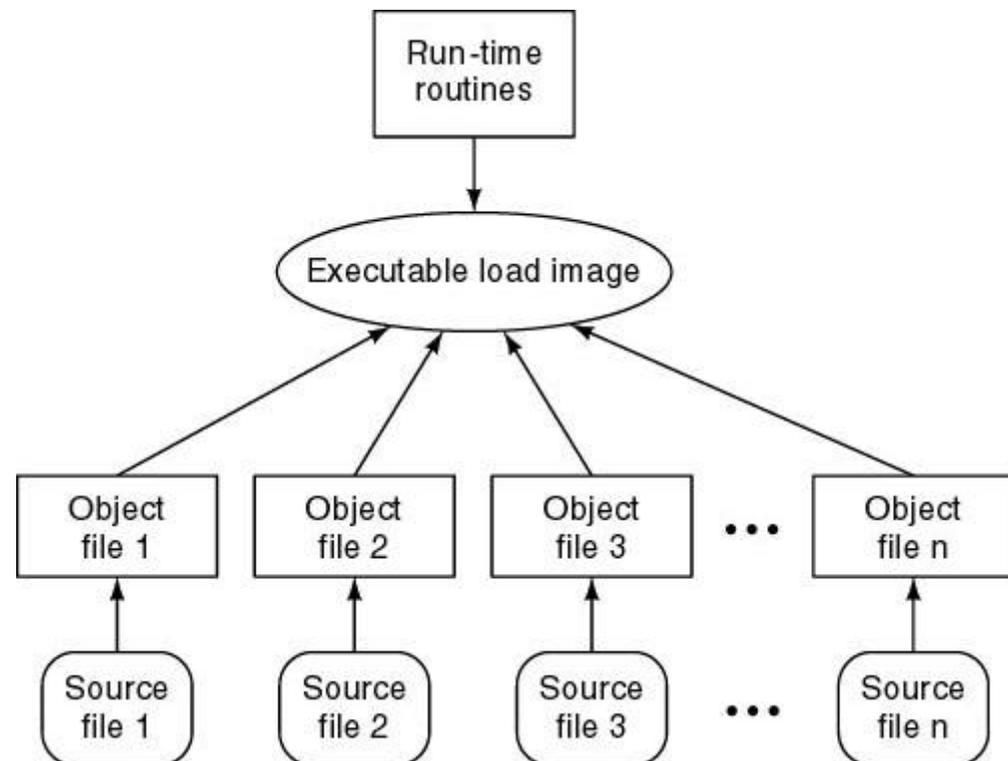


Module existieren als

- ◆ Source Code;
- ◆ Objekt Code;
- ◆ ausführbare Exe's

Konfiguration

- ◆ jeder Modul wird versionsgerecht verwaltet





Beispiel

- ◆ UNIX make
- ◆ Apache ant

Vergleicht Zeitstempel und generiert neue Version

- ◆ praktisches Hilfsmittel zur Generierung auslieferbarer Software

Überprüft Abhängigkeiten

- ◆ und garantiert damit, dass Abhängigkeiten korrekt aufgelöst werden



Untersuchung von 45 Firmen in 10 Industrien [Myers, 1992]

- ◆ 50% kommerzielle Systeme
- ◆ 25% wissenschaftliche Software
- ◆ 25% Echtzeitsysteme (Flugüberwachung und ähnliches)

Resultate

- ◆ etwa 10% Produktivitätszuwachs pro Jahr
- ◆ \$125,000 Kostenersparnis pro Jahr

Rechtfertigung von CASE

- ◆ beschleunigte Entwicklung
- ◆ weniger Fehler
- ◆ einfachere Wartung
- ◆ verbesserte Moral